



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr:	VO/19/024-1
	Status:	öffentlich
	Datum:	22.08.2019
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Katja Koch
Amt für Bürgerbelange	Bericht im Rat:	Horst Lichte
	Bearbeiter:	Claudia Meinert
Fortschreibung der städtischen Kindertagesstättenbedarfsplanung 2019/2020		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
16.09.2019	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung	

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

In der JSSKB-Sitzung am 20.05.2019 ist eine Absichtserklärung erfolgt, wonach die vorhandenen Betreuungskapazitäten in den Tornescher Kindertagesstätten möglichst noch im Laufe des Kindergartenjahres 2019/2020 nachfrageorientiert zu erweitern sind. Vor dem Hintergrund wirtschaftlicher Maßnahmenplanungen ist auf Grundlage der aktuellen Einwohnerzahlen in der Stadt Tornesch zu den maßgeblichen Geburtenzeiträumen eine Fortschreibung der städtischen Kindertagesstättenbedarfsplanung erfolgt.

Stichtag 20.08.2019:

2013	2014	2015	2016	2017	2018
140 Kinder	137 Kinder	141 Kinder	162 Kinder	162 Kinder	164 Kinder

01.01.2019 bis 31.07.2019
61 Kinder

1. Aktuelle Situation bis zur Eröffnung der AWO-KiTa „Seepferdchen“

Betreuungsplätze „Krippe“ / Tagespflege (U 3)		Bedarf (RA ab Vollend. des 1. Lebensjahres)	
Kindertagesstätte	95 Plätze	Geburten vom 01.01.2017 - 31.12.2018	326 Kinder
Tagespflege (18 aktive TM in Tornesch)	90 Plätze	Versorgungsquote = 57 %	
Gesamt	185 Plätze	(80% Versorgungsquote wären 261 Pl.; Fehlbedarf: 65 Betr.plätze)	

Betreuungsplätze „Elementar“ (ab 3 Jahre)		Bedarf	
Kindertagesstätten	345 Plätze	Geburten vom 01.07.2013 - 31.12.2016	503 Kinder
"Waldkindergarten"	15 Plätze	Versorgungsquote = 80,5 %	
"Reaktivierung Bonhoefferhaus" ** AWO-„Fritzi-Gruppe“ an der FRS **	25 Plätze 20 Plätze	(98% Versorgungsquote wären 500 Pl.; Fehlbedarf: 95 Betr.plätze)	
Gesamt	405 Plätze		

2. Versorgungsquote ab Eröffnung der AWO-Kindertagesstätte „Seepferdchen“:

Betreuungsplätze „Krippe“ / Tagespflege (U 3)		Bedarf (RA ab Vollend. des 1. Lebensjahres)	
Kindertagesstätte	115 Plätze	Geburten vom 01.01.2017 - 31.12.2018	326 Kinder
Tagespflege (18 aktive TM in Tornesch)	90 Plätze	Versorgungsquote = 63 %	
Gesamt	205 Plätze	(80% Versorgungsquote wären 261 Pl.; Fehlbedarf: 56 Betr.plätze)	

Betreuungsplätze „Elementar“ (ab 3 Jahre)		Bedarf	
Kindertagesstätten	405 Plätze	Geburten vom 01.07.2013 - 31.12.2016	503 Kinder
„Waldkindergarten“	15 Plätze	Versorgungsquote = 83,5 %	
Gesamt	420 Plätze	(98% Versorgungsquote wären 500 Pl.; Fehlbedarf: 80 Betr.plätze)	

3. Fazit:

Die Ergebnisse aus der Fortschreibung vom 20.08.2019 im Vergleich zu den Werten der Erhebung zum Jahresbeginn 2019 zeigen, dass sich binnen kurzer Zeit die Anzahl der Kinder im vorschulischen Alter weiterhin steigend entwickelt hat. Hieraus entstehen weitere Betreuungsbedarfe, die derzeit in den Betreuungseinrichtungen der Stadt Tornesch bzw. bei Tagespflegepersonen nicht ausreichend nachfrageorientiert bedient werden können.

Aufgrund dieser Entwicklung wird verwaltungsseitig empfohlen, trotz der angespannten Haushaltslage und entstehender Mehrkosten, die mit dem Ausbau der Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten einhergehen, die Umsetzung der in der Sitzung am 20.05.2019 beratenen Maßnahmen zur Schaffung weiterer Betreuungsplätze voranzubringen (vgl. Vorlage VO/19/027-2 und VO/19/112-1).

4. Ausblick bei Schaffung weiterer Betreuungsplätze:

Durch die Umsetzung der Maßnahmen könnten folgende Betreuungsplätze geschaffen werden:

- 15 Elementarplätze in der Bauernhof-KiTa
- 40 Elementarplätze in der WABE KiTa Weltenbummler
- 10 Krippenplätze in der WABE KiTa Weltenbummler
- 20 Elementarplätze in der Ev.-Luth. KiTa (bereits ab Anfang des Jahres 2020 im Bonhoefferhaus vorübergehend umsetzbar und nach Fertigstellung des Anbaus erfolgt die Überleitung der Kinder in die Ev.-Luth. KiTa)
- 10 Krippenplätze in der Ev.-Luth. KiTa

Hierdurch würden zusätzlich 75 Elementarplätze und 20 Krippenplätze geschaffen werden. Die Versorgungsquote würde im Elementarbereich auf 98,4 % und im Krippenbereich auf 69 % steigen.

Prüfungen:

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:
keine